

Antrag auf Förderung nach der Richtlinie zum Förderprogramm „Klimageld“ des Landkreises Gießen für Einzelmaßnahmen zur Vermeidung von CO² im Bestand der Ein- und Zweifamilienhäuser und Wohnhäusern mit bis zu 3 Wohneinheiten



Landkreis Gießen
 Wohnbauförderungsstelle
 Herrn Hepp
 Riversplatz 1-9

Tel.: (06 41) 93 90 – 1443

I. Angaben zum/zur Antragssteller/in

 Name, Vorname / Firma

 Straße, Hausnummer

 PLZ Ort

 Telefon

Eingangsstempel Landkreis

Kontoverbindung

 Kontoinhaber

 IBAN

II. Angaben zum Wohnhaus

- Einfamilienhaus Zweifamilienhaus 3 Wohneinheiten

Baualtersklasse

 Datum und Aktenzeichen der Baugenehmigung oder Entstehungsjahr

Baudenkmal

- Ja Nein

Grundstück

 PLZ Ort Lage der Wohnung (bei Eigentumswohnung)

 Straße, Hausnummer

 Gemarkung 1 Flurstück

Beheizte Wohnfläche überwiegender Energieträger

 Angaben in m² Gas, Heizöl, Heizstrom, Biogas, Biomasse, etc.

Beheizte Wohnfläche im Erdgeschoss
 (bei Dämmung der Kellerdecke)

 Angaben in m²

Beheizte Wohnfläche im Obergeschoss
 (bei Dämmung der obersten Geschossdecke / des Dachs)

 Angaben in m²

III. Angaben zum Vorhaben gemäß der Richtlinie

Art der geplanten Maßnahme

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Wärmedämmung der Fassade | <input type="checkbox"/> Erneuerung der Hauseingangstür |
| <input type="checkbox"/> Kellerdeckendämmung | <input type="checkbox"/> Hydraulischer Abgleich |
| <input type="checkbox"/> Dämmung des Daches | <input type="checkbox"/> individueller Sanierungsfahrplan |
| <input type="checkbox"/> Dämmung der oberen Geschossdecke | <input type="checkbox"/> Gutachten für Baudenkmäler |
| <input type="checkbox"/> Austausch der Heizungsanlage | <input type="checkbox"/> Solarthermische Anlage |
| <input type="checkbox"/> Erneuerung von Fenstern, Fenstertüren bzw. Außentüren | |

Bei Erneuerung von Fenstern, Fenstertüren bzw. Außentüren

Anzahl der erneuerten Fenster, Fenstertüren, Außentüren

Gesamtzahl der Fenster, Fenstertüren, Außentüren der beheizten Wohnfläche

Art der geplanten Durchführung

- durch eine Fachfirma in Eigenleistung
- Verwendung ausschließlich umweltfreundlicher Materialien gemäß § 1 (5) der Richtlinie (Nachweise sind bei Mittelabruf zwingen vorzulegen)

Beschreibung des geplanten Vorhabens

IV. Angaben zur Inanspruchnahme weiterer Förderprogramme

Anlagen gemäß der Richtlinie zum Förderprogramm „Klimageld“ (in Kopie):

- Wohnflächenberechnung, aufgestellt oder bestätigt durch eine bauvorlagenberechtigte Person oder anderer geeigneter Nachweis der Wohnfläche
- Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug nach dem neuesten Stand, aktueller Grundsteuerbescheid oder anderer geeigneter Nachweis)
- Energieausweis (sofern vorhanden)
- Kostenvoranschlag (sofern vorhanden)
- Zustimmung der Gesamteigentümerschaft (falls Antragssteller/in nicht Alleineigentümer/in)
- Freistellungsbescheid Körperschaftssteuer (zum Nachweis der Gemeinnützigkeit)

Bei Baudenkmälern außerdem:

- denkmalrechtliche Genehmigung oder Bestätigung der Genehmigungsfreiheit
- Gutachten eines Energieberaters oder einer Energieberaterin für Baudenkmäler

Bei Erstellung eines individuellen Sanierungsfahrplans oder eines Gutachtens für Baudenkmäler

- Nachweis der Durchführung einer nach § 5 (2) der Richtlinie förderfähigen Maßnahme

Mir ist bekannt, dass personenbezogene Daten aus diesem Antrag und den vorgelegten Anlagen und Nachweisen in Dateien der Bauaufsichtsbehörde gespeichert werden. Ich versichere, dass alle Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Mir ist auch bekannt, dass ein Zuwiderhandeln zum Erlöschen der Förderfähigkeit, Rücknahme des Bewilligungsbescheides und/oder Rückforderung der Zuwendung führt.

Ort, Datum

Unterschrift